

**SOWATORINI
LANDSCHAFT**



www.sowatorini.de

www.instagram.com/sowatorini/

**„PUZZELN,
SPIELEN,
ZAUBEREI -
EINLADUNGEN
ZUR TEILHABE “**



**POSITION ZUR
TEILHABE**

**Ein würdevolles Leben, dass die Entfaltung
der eigenen Persönlichkeit ermöglicht.
(§1 und §2 des deutschen Grundgesetzes)**

Gleichwertige Lebensverhältnisse
Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen
Schutz der Gesundheit
Chancengleichheit
Schutz vor Marginalisierung
Teilhabe am gesellschaftlichen Leben

**Teilhabe ist keine
Gefälligkeit, sondern
essentieller Teil
einer demokratischen Zivilkultur.**



BRETTSPIEL

Temporäre Landschaft

Husemannplatz, Bochum

Planung 2019-2020

Standzeit 06/2020 - 10/2020

Baukosten inkl. Honorar ca. 30.000 Euro

In zusammenarbeit mit:

Jens Kothe, Holzbildhauer

Angelo Bähren, Marvin Martin Coronado,

Petra Gantenberg-Hecht, Christian Pecsenske,

Uwe Wollenin., Stadt Bochum

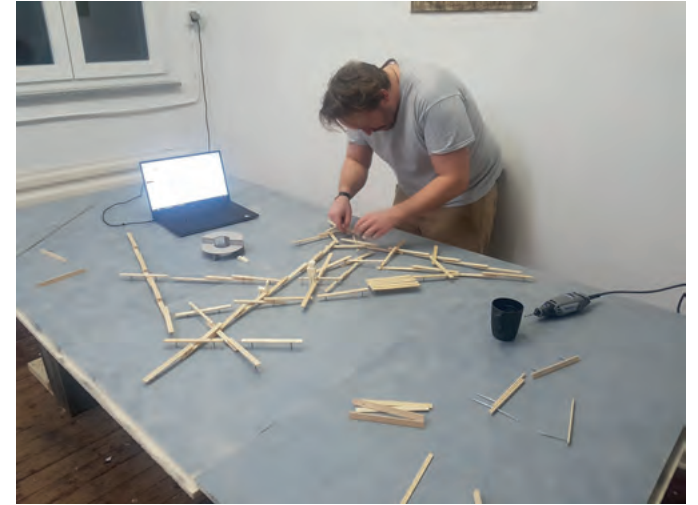
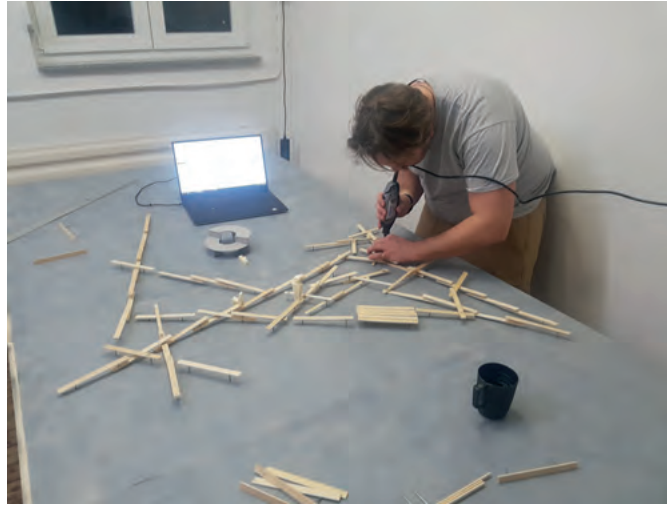
Schlosserei Grigoleit

Sägewerk Keespe

in Auftrag gegeben von:

Stadt Bochum, Amt für Stadtplanung und Wohnen, Abteilung Stadtentwicklung, Dagmar Stallmann und Anja Rudack

Arbeit am Modell



M 1:20

Detail - flexible Konstruktion

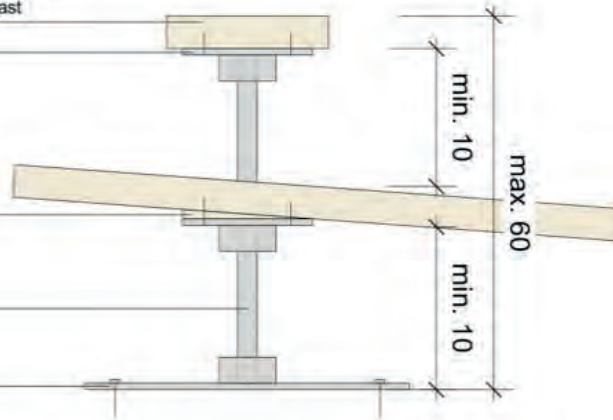
Lärchenbohle, 300x25x5
geschliffen, lasiert, Kanten und Ecken gefast

Verbindungsstück, 20x15x1
Stahlplatte auf Mutter
Schrauben eingesenkt

Holzkeil

Gewindestange,
Durchmesser: 3

Stahlplatte, 50x50x1
Ecken gefast, Kanten entgratet
Sechskant-Schrauben



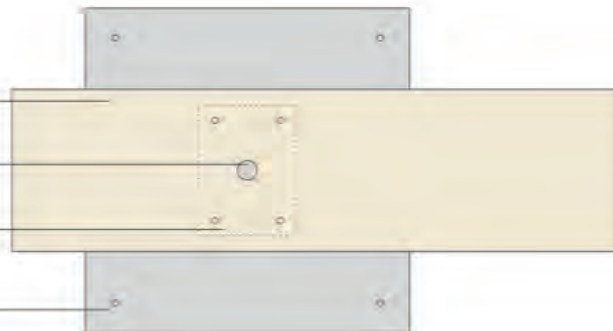
Schnitt

Lärchenbohle, 300x25x5
geschliffen, lasiert,
Kanten und Ecken gefast

Gewindestange,
Durchmesser: 3

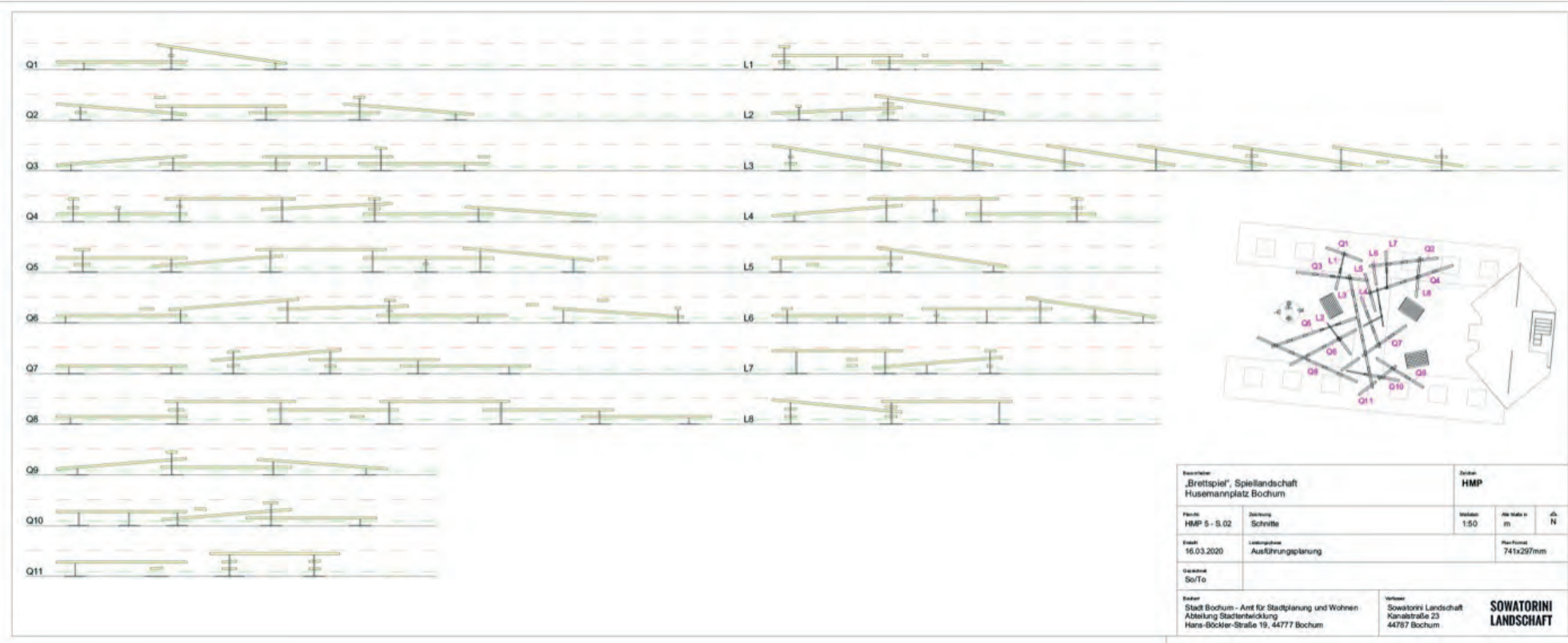
Verbindungsstück, 20x15x1
Stahlplatte auf Mutter

Stahlplatte, 50x50x1
Ecken gefast, Kanten entgratet
Sechskant-Schrauben



Aufsicht

Schnittsammlung



Atelier und Holzlager



Teamarbeit



Aus Sicht der Tauben!



Im Gebrauch!



Sport



Schlafen



samstags



samstags



Alles easy?

Was ist der Freiraum Innenstadt in der Nach-Einkaufs-Stadt?
Kann Spiel und Bewegung ein substanzieller Teil davon sein?
**Und wie wollen wir spielen, in einer sich immer mehr
vereinzeln und digitalisierenden Gesellschaft?**
Es ist Ernst, mit dem Spiel!

**Was bedeutet eigentlich Multifunktionalität?
Offene Platzräume für Weihnachtsmark, Weinfest,
Feuerwehrrfest, Familientag oder anderes gesagt:
Für Events?**

Öffentlicher Raum muss Alltagsraum sein!

Welche Rolle hat das Experiment, die Zwischennutzung in der Transformation von Raum?



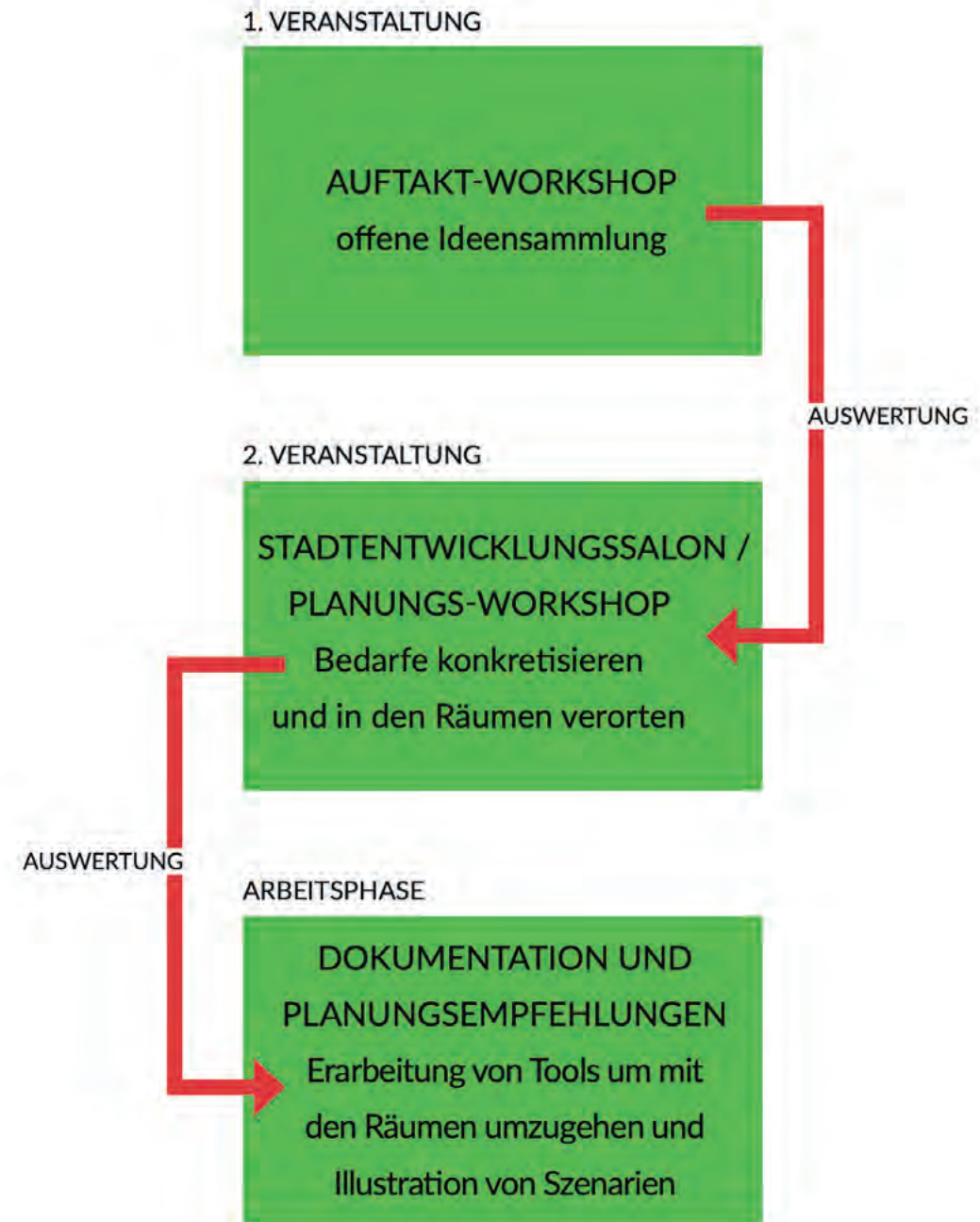
GOLDZACK-
FABRIK

Außenanlagen der ehemaligen Goldzack-Fabrik
Wuppertal-Mirke
Partizipation und Planung seit 2023, Bau ab 03/2025

In zusammenarbeit mit:
Dominic Wachs, Pflanzplanung, Berlin
Herwig+Pfeil, Statik, Köln
GaLaBau Eckhardt, Wuppertal

in Auftrag gegeben von:
Montag-Stiftung urbane Räume
Silvia Harth
Sascha Hermes
Leonie Altenberg

Beteiligungsverfahren Struktur



Quartiersfest



Quartiersfest



Ein Zwischenstand der Kreativ-Wand



Holzwände an der Station *Gemeinschaft* mit Plänen, Fragen und Collagen und der Kreativ-Wand

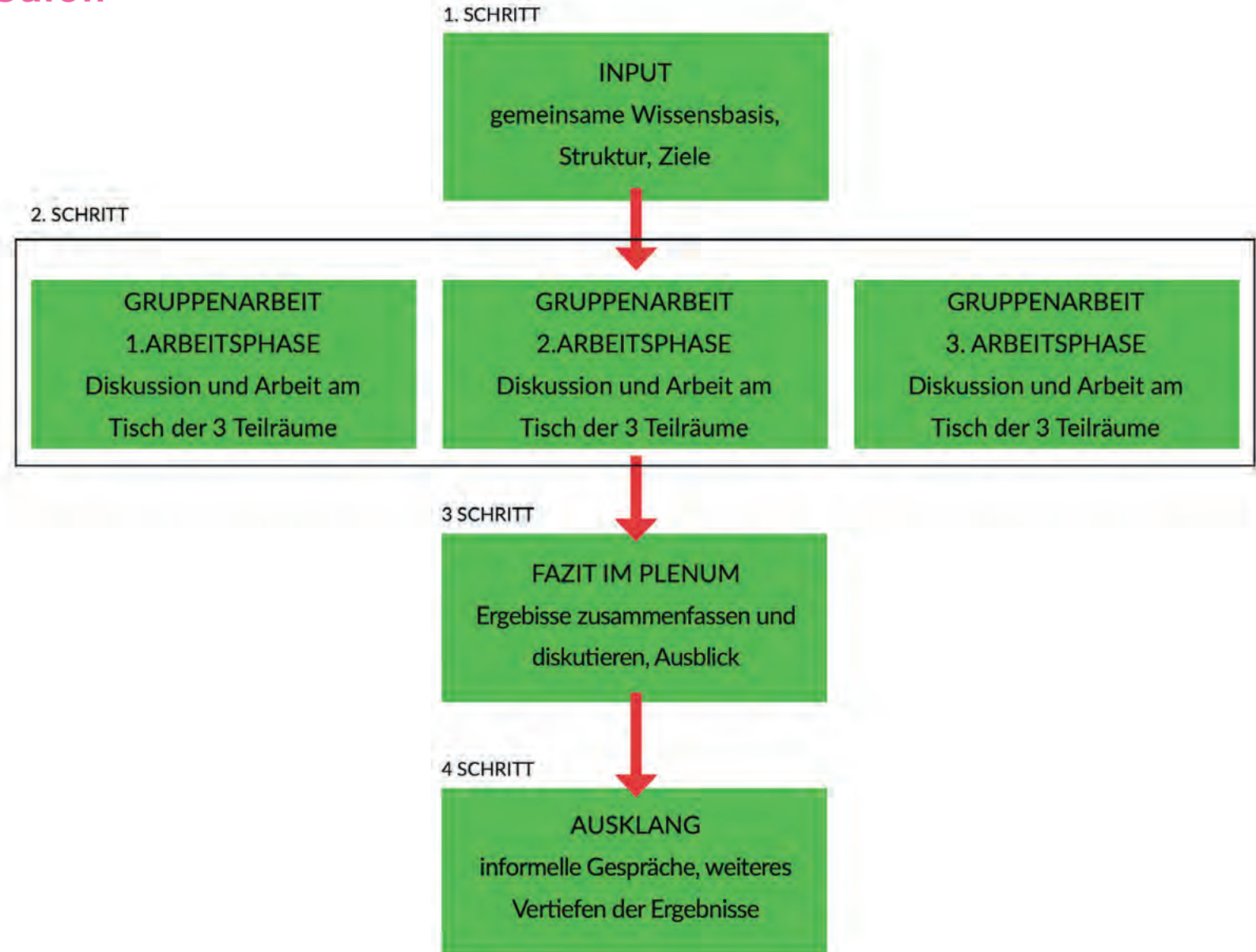


Diskussion mit einer Teilnehmerin



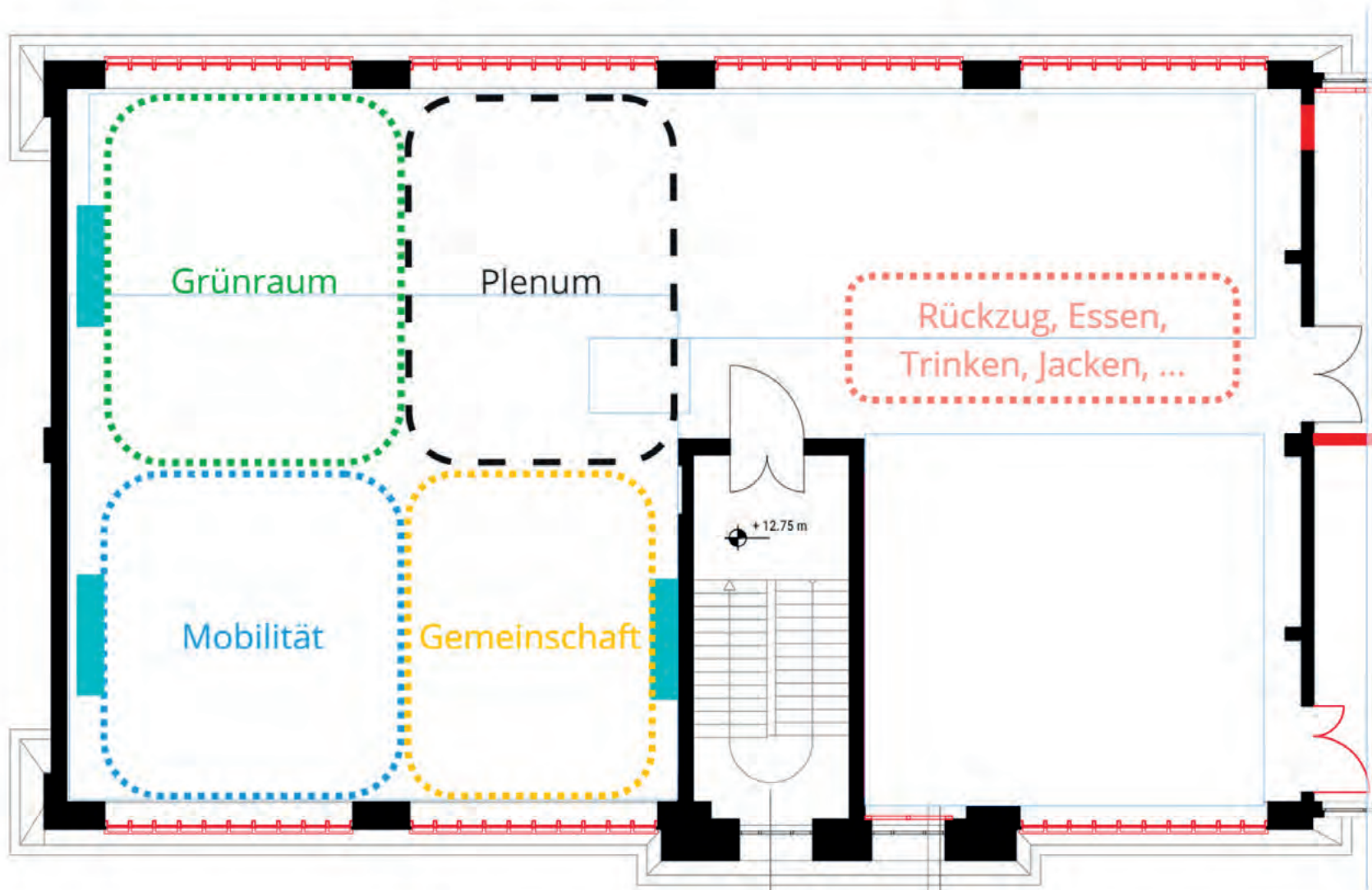
Fragen und Collagen an der Station *Mobilität*

Stadtentwicklungs-Salon Struktur



Stadtentwicklungs-Salon

Lageplan Speichergeschoß



Stadtentwicklungs-Salon Vorbereitung



Stadtentwicklungs-Salon Themen-Tische



Stadtentwicklungs-Salon Plenumsdiskussion

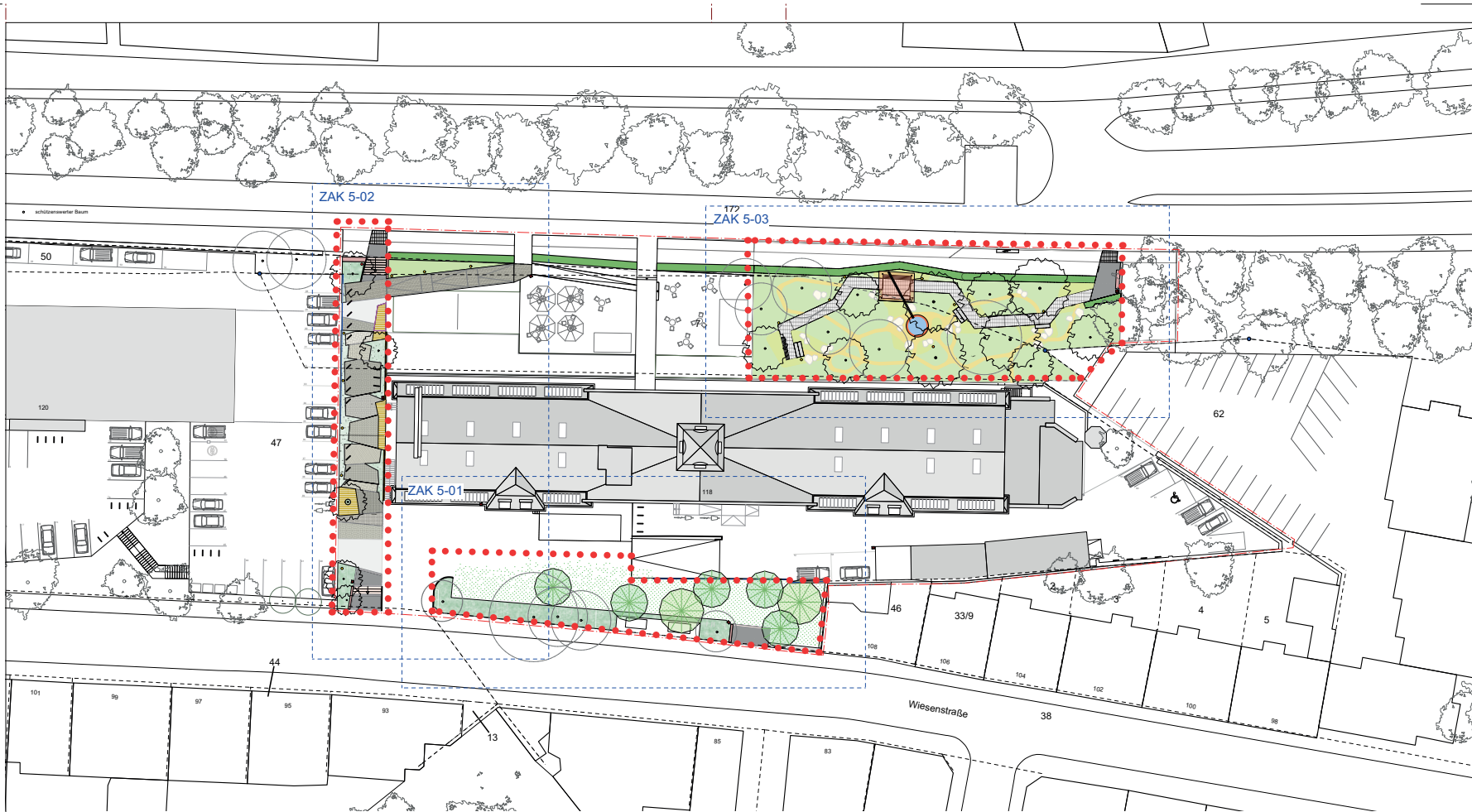


Im Anschluß die Planung der drei Teilbereiche:

Wiesen-Foyer

Stockrosenweg

Bergischer Regenwald



Bauherr
Urbane Nachbarschaft Mirke gGmbH
Wiesenstraße 118
42105 Wuppertal

Verfasser
Sowatorini Landschaft
Kanalstraße 23
44787 Bochum

**SOWATORINI
LANDSCHAFT**

Projekt
Außenanlagen Wiesenwerke, Wuppertal

Projektnummer
Projektadresse
Gewerk

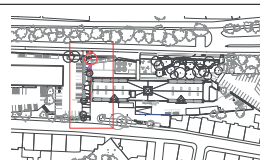
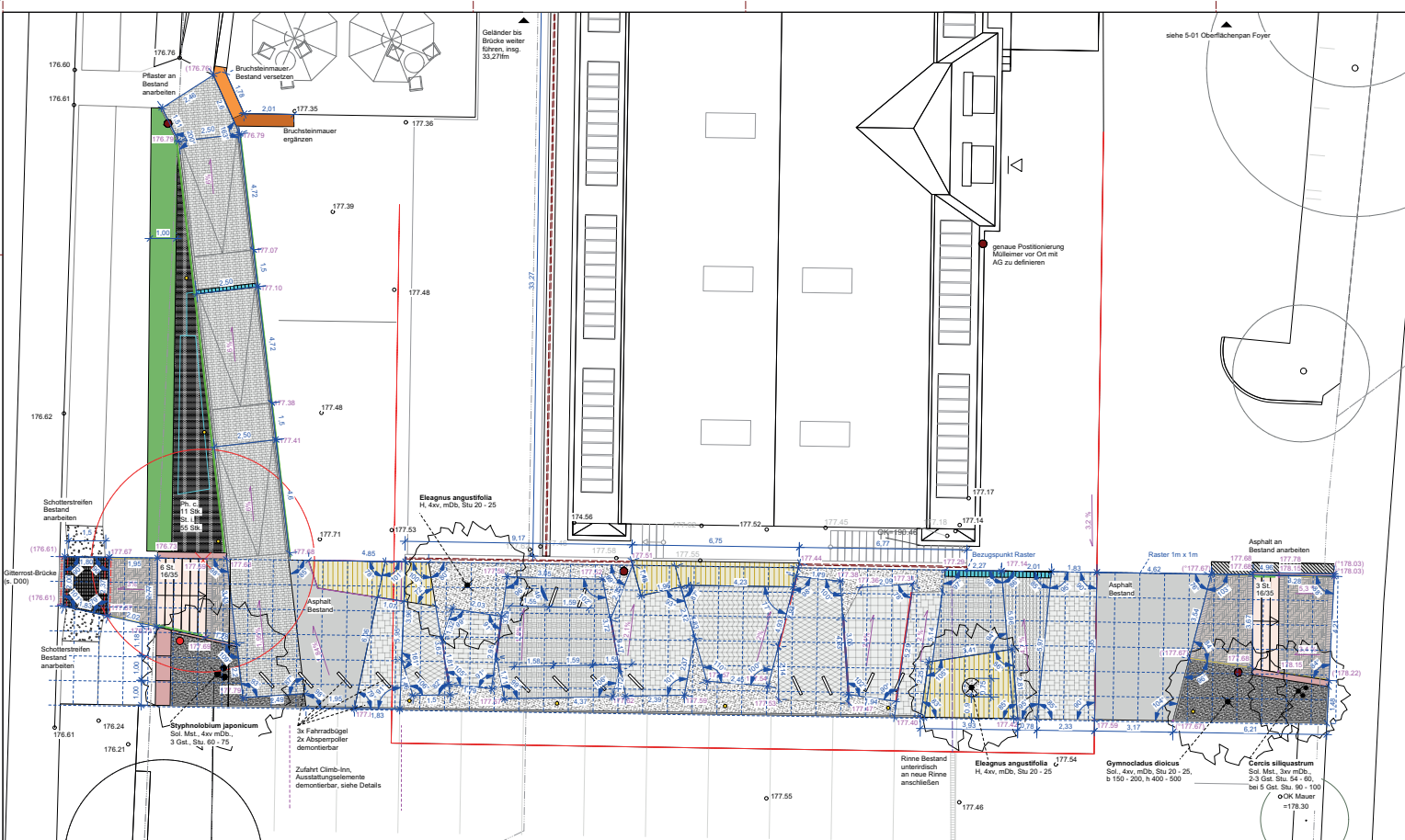
ZAK
Wiesenstraße 118
42105 Wuppertal
Freianlagen

Datum	Änderung	Index	gez.
Plannummer		ZAK 5 - 00	
Planbezeichnung		Übersichtsplan	
Index			
Leistungsphase		Ausführungsplanung	
Maßstab		1:500	
Datum		14.11.2024	
Format		ISO A3	
Gezeichnet		SO/TO	

Wiesen-Foyer



Stockrosenweg



Pflanzen werden vor Ort mit dem Planungsbüro (STL) und Dominik Wachs ausgestellt.

Alle Maßangaben sind vom Auftragnehmer und den Planungsbeteiligten denen dieser Plan zur Verfügung gestellt wurde eigenverantwortlich zu überprüfen.

Unstimmigkeiten oder Abweichungen sowie Bedenken sind dem Planverfasser und vor der Ausführung unverzüglich der Bauleitung mitzuteilen (gem. VOB Teil B § 3.3).

Datum Änderung Index gez.

Projekt **Außenanlagen Wiesenwerke, Wuppertal**

Projektnummer ZAK

Gewerk Freianlagen

Projektadresse Wiesenstraße 118

42105 Wuppertal

Plannummer **ZAK 5 - 02**

Planbezeichnung **Oberflächenplan Stockrosenweg**

Index

Leistungsphase Ausführungsplanung

Maßstab 1:100

Datum 14.11.2024

Format 0,7 / 0,4

Gezeichnet SO/TO

Bauherr **Urbane Nachbarschaft Mirke gGmbH**

Wiesenstraße 118

42105 Wuppertal

Verfasser

Sowatorini Landschaft

Kanalstraße 23

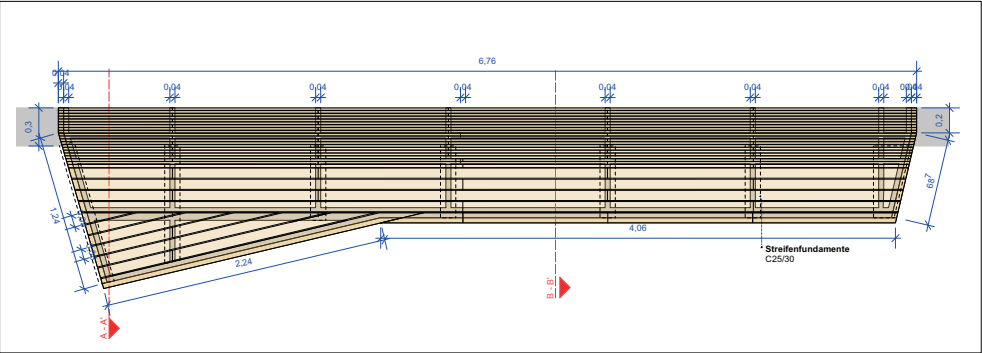
44787 Bochum

SOwATORINI
LANDSCHAFT

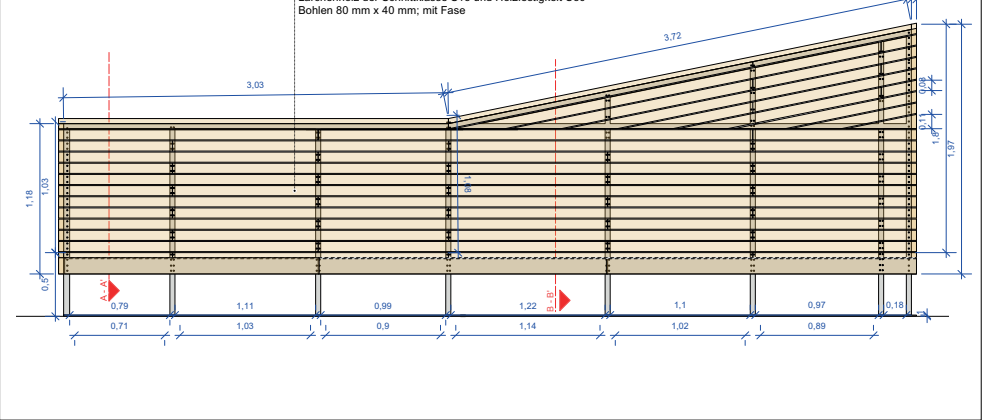
Legende:

- | | | | | | | | | |
|-----------------------------------|--|---|---------------------------------------|---|--|--|---|---------------------------|
| Klinkerpfaster (s. D00) | Recyclingpflaster (s. D00) | Gitterrost-Brücke (s. D01) | Holzpost (s. D05 + 07) | Vegetationsfläche und Schottersubstrat (s. D01 und T03) | Baum Planung (s. D01 und T03) | Entwässerungsrinne (s. T01 4.3) | Abfallbehälter (s. T01 1.3) | Höhe Planung |
| Einfassung und Rallschicht | Asphalt Bestand, Zustand vor Ort prüfen und ggf. pflastern | Geländer (s. T01 3.3) | Fahrradstahnbügel (s. T01 1.3) | <i>Philadelphus coronatus</i> h. 125-150, im Container 1 Stk. / m² | Baum Bestand | Entwässerungsrinne breit (s. T01 4.4) | Pollerleuchte (s. T01 2.1A) | Höhe Planung = Bestand |
| Klinkerstufe (s. D09) | Asphalt neu nachtrichlich | Handlauf mit Radabweiser (s. D04) | Pflanzgrube (s. D02) | <i>Stephanandra incisa</i> h. 40-60, im Container 5 Stk. / m² | Baum Fällung | Anschluss Rinne Bestand, Verbindung unter Plur mit Rinne Planung | Mastleuchte mit 3 Ansatzleuchten: 1x Zoom 60, 2x Flower 35 (s. T01 2.2) | Höhe Planung interpoliert |
| Beforderfertigteile (s. D08 + 09) | Schotterstreifen Anarbeitung an Bestand | Handlauf (s. D04) | Kantenstein Beton, betongrau 100x20x6 | Heckpflanzung 60% <i>Acer campestre</i> , h. 100-125 40% <i>Carpinus betulus</i> , h. 100-125 4 Stk. / 8m | Rinne Bestand unterirdisch an neue Rinne anschließen | Rinne Planung | Rigole nachtrichlich | Höhe Planung |
| | | Zufahrt Climb-Inn, Ausstattungselemente demonstrierbar, siehe Details | | | | | | Gefälle |

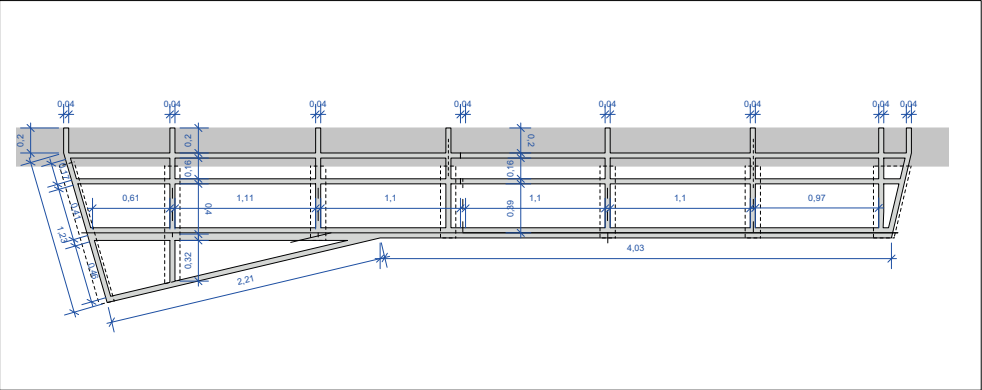
Aufsicht



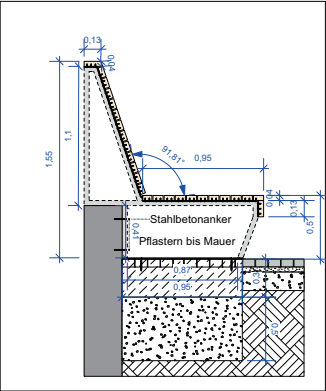
Ansicht



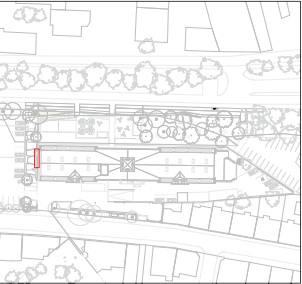
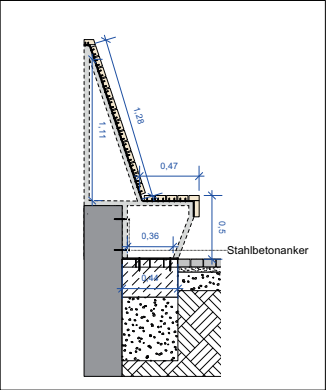
Unterkonstruktion: Aufsicht



Schnitt A - A'



Schnitt B - B'



Alle Bauteile aus Stahl feuerverzinkt und pulverbeschichtet, Festlegung der Farben erfolgt nach Bemusterung.

Alle sichtbaren Schweißnähte fein geschliffen.

Alle Maßangaben sind vom Auftragnehmer und den Planungsbeteiligten denen dieser Plan zur Verfügung gestellt wurde eigenverantwortlich zu überprüfen.

Unstimmigkeiten oder Abweichungen sowie Bedenken sind dem Planverfasser und vor der Ausführung unverzüglich der Bauleitung mitzuteilen (gem. VOB Teil B § 3.3).

Datum Änderung Index gez.

Plannummer ZAK 5 - D06
Planbezeichnung Holzpodest Bank mit Lehne
Bank mit Lehne

Index
Leistungsphase Ausführungsplanung
Maßstab 1:20
Datum 14.11.2024
Format ISO A2
Gezeichnet ZI

Projekt Außenanlagen Wiesenwerke, Wuppertal

Projektnummer ZAK
Gewerk Freianlagen
Projektadresse Wiesenstraße 118
42105 Wuppertal

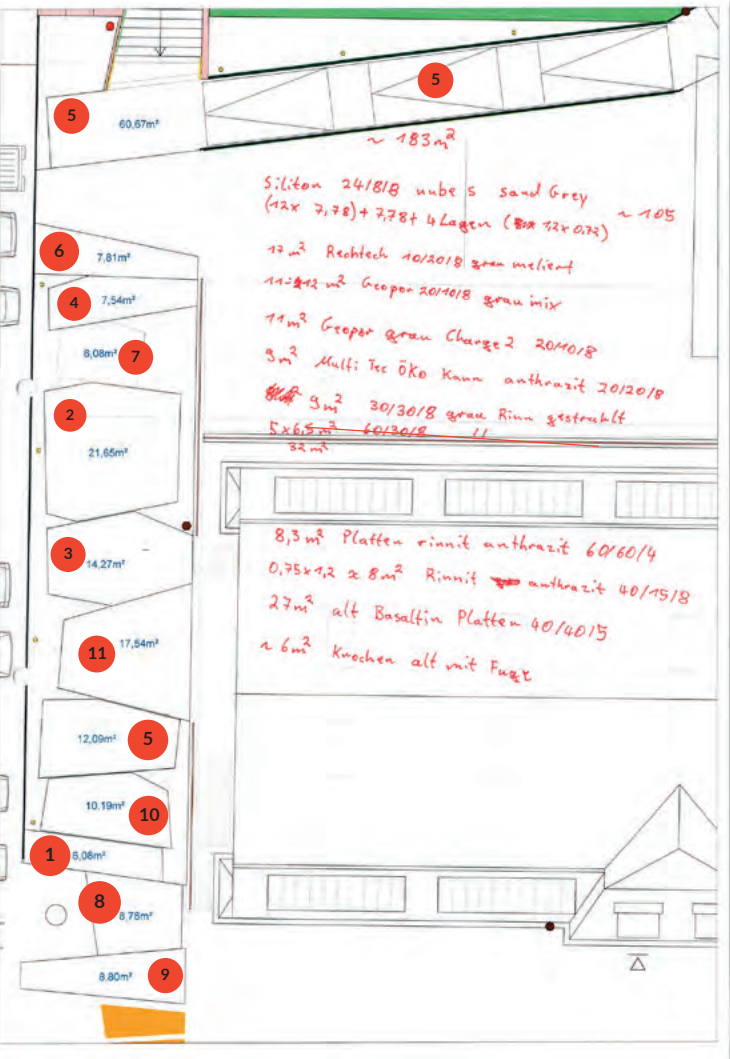
Bauherr Urbane Nachbarschaft Mirke gGmbH
Wiesenstraße 118
42105 Wuppertal

Verfasser
Sowatorini Landschaft
Kanalstraße 23
44787 Bochum

**SOWATORINI
LANDSCHAFT**



Pflaster / Flächenzuteilung

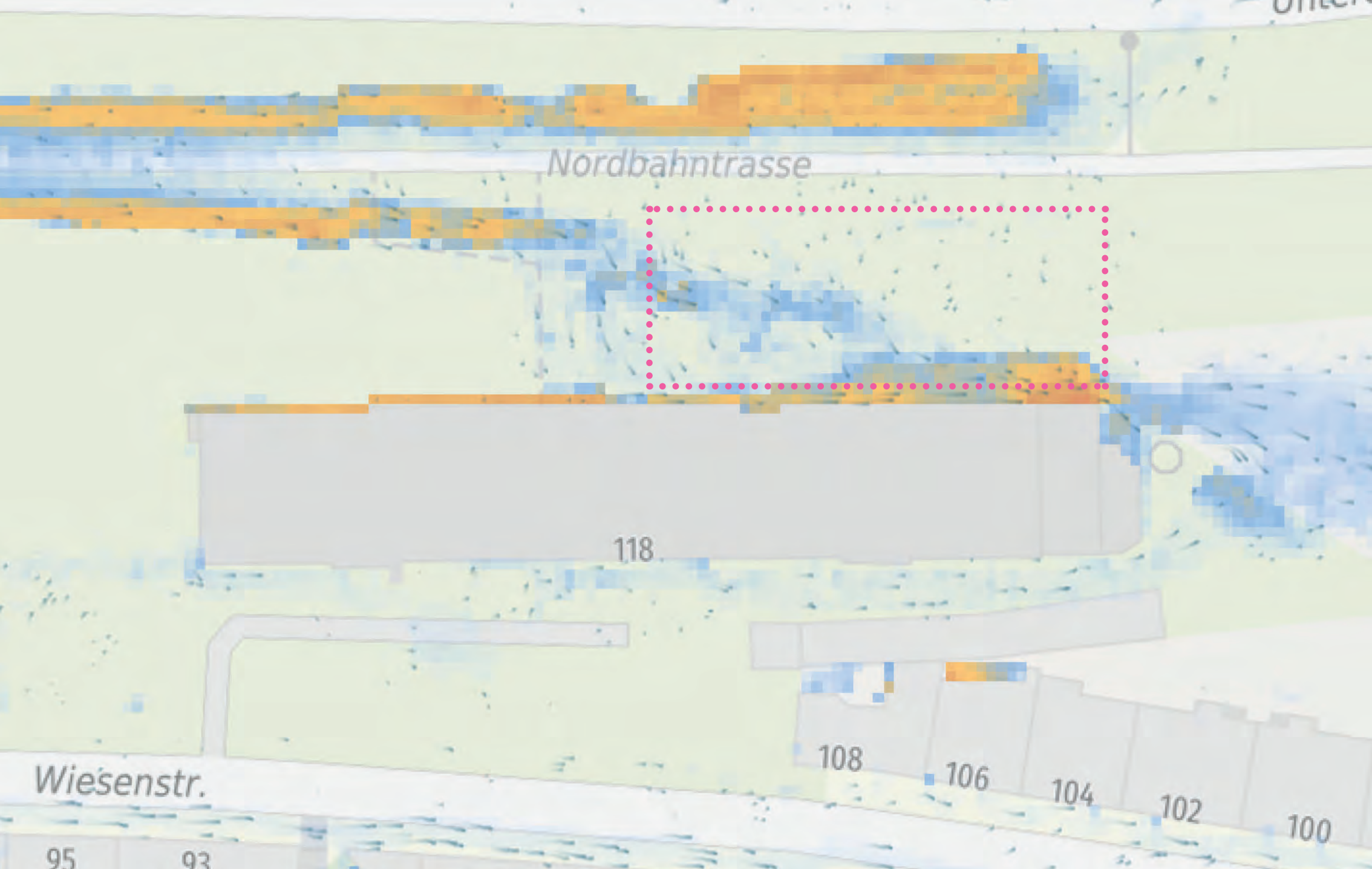






bergischer Regenwald

bergischer Regenwald?
Warum?



Nordbahntrasse

118

Wiesenstr.

108

106

104

102

100

95

93



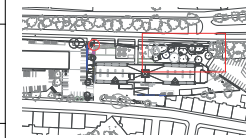
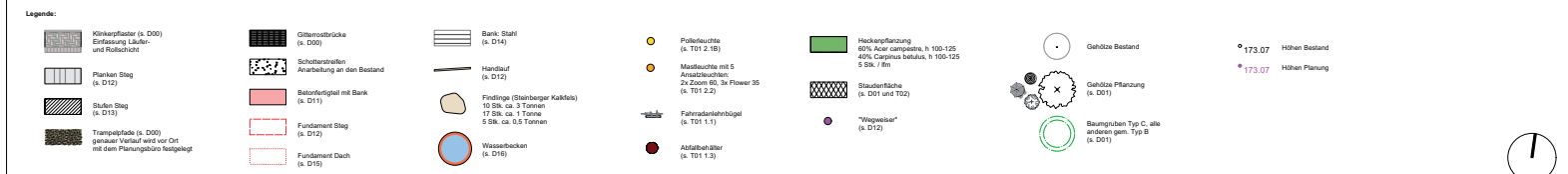
4. Stockwerk (vorhanden)

3. Stockwerk (fehlt)

2. Stockwerk (Knöterich)

1. Stockwerk (fehlt)





Pflanzen werden vor Ort mit dem Planungsbüro (STL) und Dominik Wachs ausgestellt. Pflanzlöcher für Sträucher außerhalb der Staudenflächen noch nicht vorab ausheben.

Mit dem Planungsbüro werden vor Ort festgelegt:
Position Findlinge, Verlauf Trampelpfade,
Höhenpunkte an den Anschlüssen Trampelpfade/Steg

Ausrichtung und Positionierung der Pollerleuchten und Mastansatzleuchten werden vor Ort mit dem AG und dem Planungsbüro festgelegt.

Alle Maßangaben sind vom Auftragnehmer und den Planungsbeteiligten denen dieser Plan zur Verfügung gestellt wurde eigenverantwortlich zu überprüfen.

Unstimmigkeiten oder Abweichungen sowie Bedenken sind dem Planverfasser und vor der Ausführung unverzüglich der Bauleitung mitzuteilen (gem. VOB Teil B § 3.3).

Datum	Änderung	Index gez.
-------	----------	------------

Projekt	Außenanlagen Wiesenwerke, Wuppertal		
Projektnummer			ZAK
Gewerk			Freianlagen
Projektadresse		Wiesenstraße 118	42105 Wuppertal

Plannummer	ZAK 5 - 03
Planbezeichnung	Oberflächenplan Bergischer Regenwald

Index	
Leistungsphase	Ausführungsplanung
Maßstab	1:100
Datum	14.11.2024
Format	0,78 / 0,42
Gezeichnet	SO/TO

Bauherr **Urbane Nachbarschaft Mirke gGmbH**
Wiesenstraße 118
42105 Wuppertal

Verfasser
Sowatorini Landschaft
Kanalstraße 23
44787 Bochum

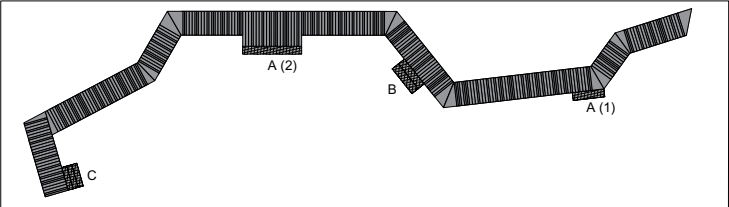
SOWATORIN LANDSCHAFT



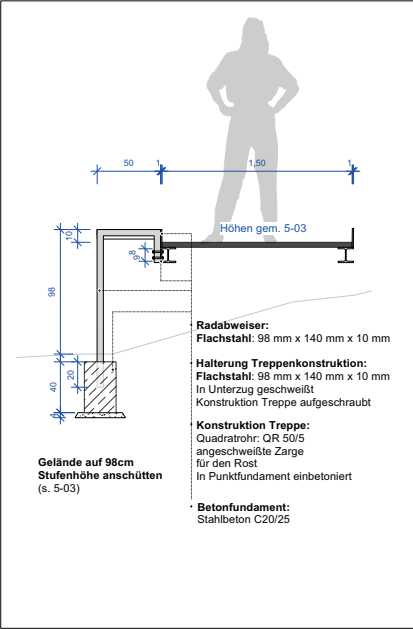




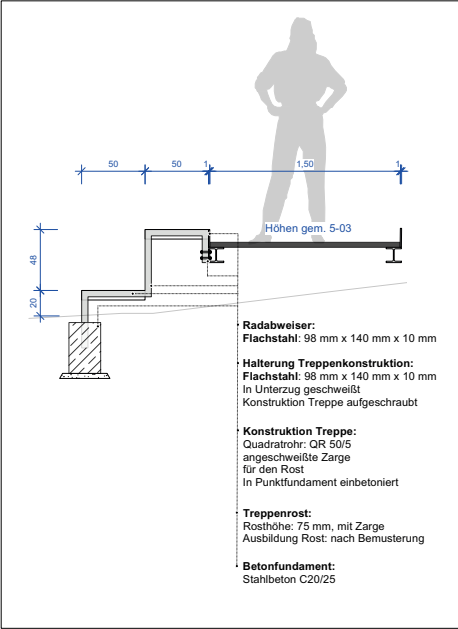
Verortung am Steg



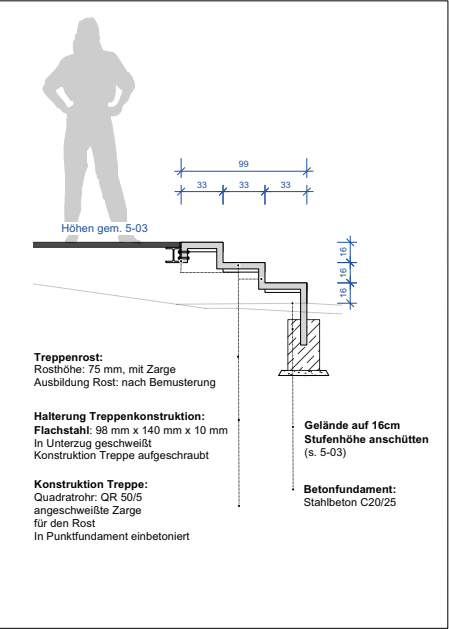
Sitzpodest: A



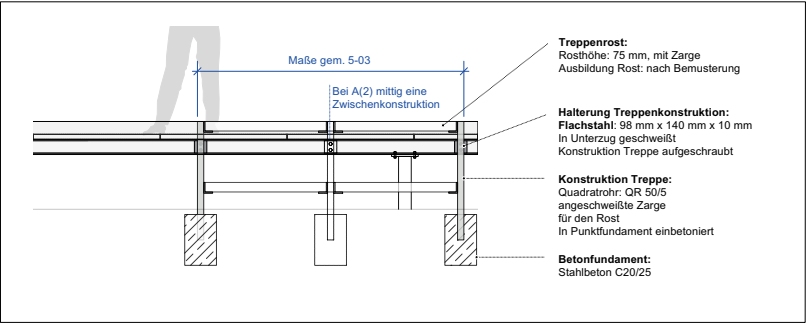
Sitzstufen: B



Treppe in den Regenwald: C

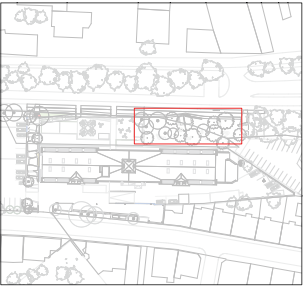


Schematische Ansicht



Rostgrößen inkl. Zarge:

- A (1) 1x: 2.000 x 500 x 75 mm
A (2) 2x: 1.800 x 500 x 75 mm
B 2x: 2.000 x 500 x 75 mm
C 3x: 1.450 x 330 x 75 mm



Alle Bauteile aus Stahl feuerverzinkt.
Manche Bauteile pulverbeschichtet, Festlegung der Farben erfolgt nach Bemusterung.

Alle sichtbaren Schweißnähte fein geschliffen.

Alle Maßangaben sind vom Auftragnehmer und den Planungsbeteiligten denen dieser Plan zur Verfügung gestellt wurde eigenverantwortlich zu überprüfen.

Unstimmigkeiten oder Abweichungen sowie Bedenken sind dem Planverfasser und vor der Ausführung unverzüglich der Bauleitung mitzuteilen (gem. VOB Teil B § 3.3).

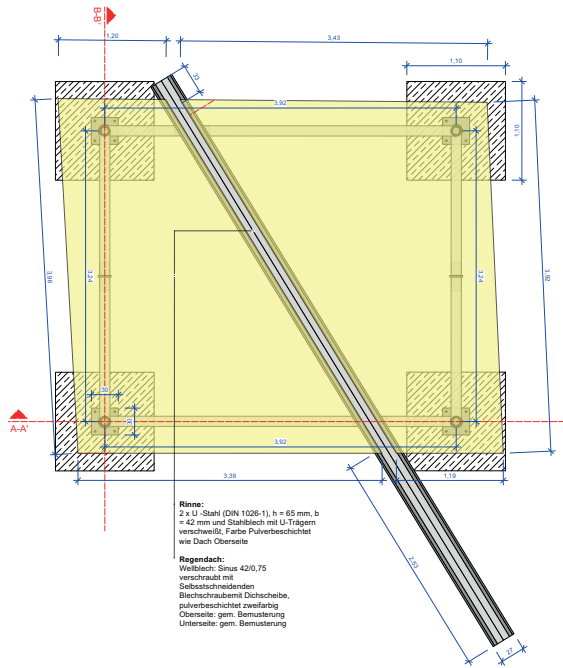
Datum	Änderung	Index	gez.
Plannummer		ZAK 5 - D13	
Planbezeichnung		Stufen Steg Bergischer Regenwald	
Index			
Leistungsphase		Ausführungsplanung	
Maßstab		1:25, 1:200	
Datum		14.11.2024	
Format		ISO A2	
Gezeichnet		ZI	

Projekt	Außenanlagen Wiesenwerke, Wuppertal		
Projektnummer		ZAK	
Gewerk		Freianlagen	
Projektadresse		Wiesenstraße 118 42105 Wuppertal	
Bauherr	Urbane Nachbarschaft Mirke gGmbH		Wiesenstraße 118 42105 Wuppertal

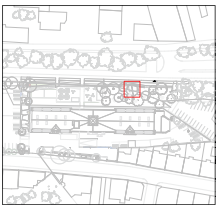
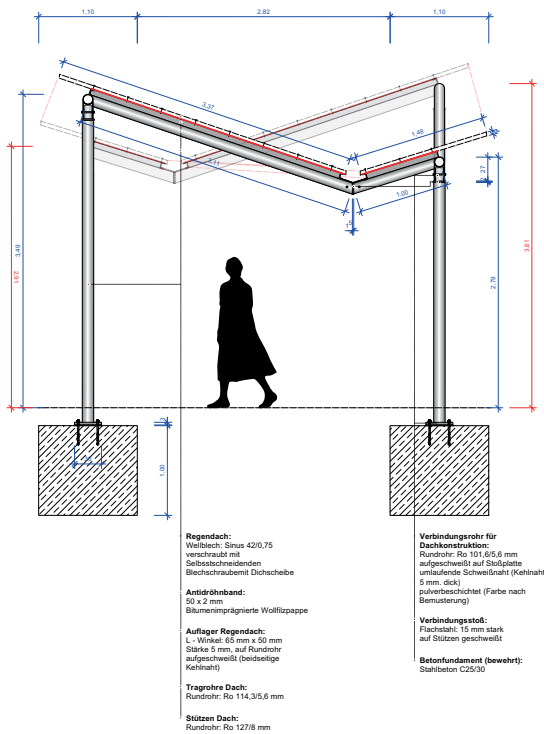
Verfasser
Sowatorini Landschaft
Kanalstraße 23
44787 Bochum

**SOWATORINI
LANDSCHAFT**

Aufsicht: Pavillon im Regenwald



Schnittansicht: A-A'



Die Zeichnung gilt nur in Verbindung mit den Vorgaben des Statikers und in Verbindung mit den geprüften statischen Unterlagen.

Fertigung erst nach Freigabe des zuständigen Prüfers.

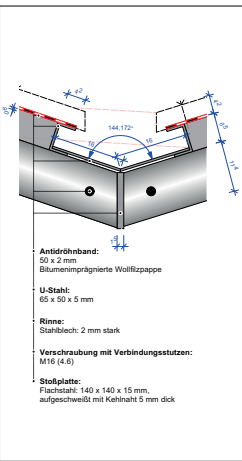
Alle Bauteile aus Stahl feuerverzinkt und pulverbeschichtet, Festlegung der Farben erfolgt nach Bemusterung.

Alle sichtbaren Schweißnähte fein geschliffen.

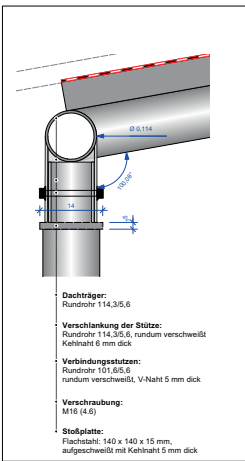
Alle Maßangaben sind vom Auftragsnehmer und den Planungsbelegten denen dieser Plan zur Verfügung gestellt wurde eigenverantwortlich zu überprüfen.

Unstimmigkeiten oder Abweichungen sowie Bedenken sind dem Planverfasser und vor der Ausführung unverzüglich der Bauleitung mitzuteilen (gem. VOB Teil B § 3.3).

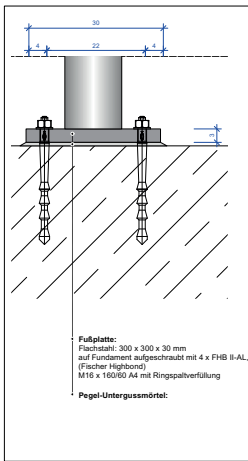
Detail: Rinne (M 1:5)



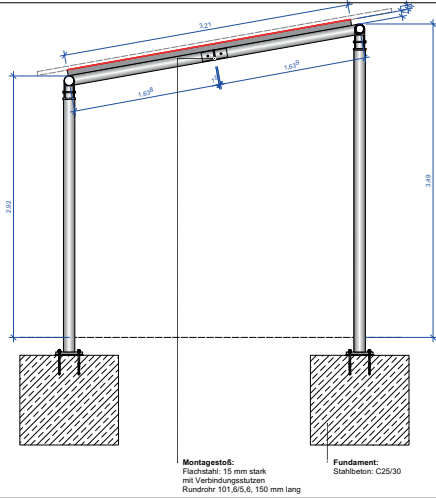
Detail: Verbindung Rundrohrstütze und Dach (M 1:5)



Detail: Fußplatte (M 1:5)



Schnitt: B-B'



Datum	Änderung	Index	gez.
Plannummer	ZAK 5 - 015		
Planbezeichnung	Dach Bergischer Regenwald		
Index			
Leistungsphase	Vorplanung		
Maßstab	1:25, 1:5		
Datum	14.11.2024		
Format	ISO A1		
Gezeichnet	Zi		
Projekt	Außenanlagen Wiesenwerke, Wuppertal		
Projektnummer	ZAK		
Gewerk	Freianlagen		
Projektadresse	Wiesenstraße 118 42105 Wuppertal		
Bauherr	Urbane Nachbarschaft Mirke gGmbH Wiesenstraße 118 42105 Wuppertal		
Verfasser	SOWATORINI LANDSCHAFT		
Sowatorini Landschaft	Kanalstraße 23 44787 Bochum		

**SOWATORINI
LANDSCHAFT**

Artenzusammensetzung

Bergischer Regenwald

Lb.: G, Gr 1-2

SCHNITT Gehölze

Pollarding: Reduktion auf ein rudimentäres Astgerüst, jährlich möglich. Schnittansatzhöhe in 1-1,5 m

Coppicing: Auf den Stock setzten. Im ein- bis zweijährigen Turnus (nach Anwachsphase des Gehölzes, frühestens nach einem Jahr).

Funktionstyp	Art (Sorte)	Höhe, Breite (m, cm)	BZ	Besonderheit/Aspekt / SCHNITT	Ersatz/Kommentar	Qualität	Stück	Pflanzenabstand in cm
Gehölze (Baum)	Magnolia tripetala	8-12, 4-5	April	extrem großes Laub, evtl. als Großstrauch denkbar, dann höher um Fallopia zu überragen > Pollarding möglich, kann auch auswachsen	oder Stu 16 - 18, keine kleinere Qualität verplanen!, auch als Solitärstrauch, 5xv, mDb, b 150-200, h 250-300 erhältlich, Schnittverträglich	H, 5xv, aus extra weitem Stand, mDb, Stu 18 - 20, > Solitärstrauch, 5xv, mDb, b 150-200, h 250-300 (nach Rücksprache)	3	
Gehölze (Baum)	Catalpa bignonioides 'Aurea'	6-8, 5-8	Juni - Juli	gelbe Laubwirkung als Anziehungspunkt > Pollarding, nicht auswachsen lassen	wachsen lassen, wenn zu groß Pollarding möglich! > nach Rücksprache mit Baumschule gerne auch tiefer Kronenansatz/mehrstämmig	Sol., 4xv, mDb, h300 - 350, b 150 - 200,	1	
Gehölze (Baum)	Pterocarya fraxinifolia	10-12, 10-12	Mai - Juni	dunkelgrünes gefiedertes Laub, im Alter ausläufertreibend > KEIN SCHNITT, fördert Ausläufer	mögliche Ausläufer mit Rückschnitt Fallopia beseitigen	Sol. Mst., 4xv mDb., 3 Gst., Stu. 60 - 75, kleinere Qualität: Sol. Mst., 3xv mDb., 3 Gst., Stu. 54 - 60	1	
Gehölze (Baum)	Paulownia tomentosa	10-12, 10-12	April-Mai	raschwüchsig, großes Laub, radikaler Rückschnitt möglich > Pollarding oder Coppicing möglich, bevorzugt Coppicing, da Triebe raschwachsenden (3-5 Meter im Jahr!), Auf Wachstum Fallopia anpassen	nur für oberen Bereich, benötigt mehr Licht	Sol., 4xv, mDb, h 350 - 400, b 200-300,	1	
Gehölze (Baum)	Toona sinensis	15-20	Juni-Juli	Blätter ähnlich Ailanthus > KEIN SCHNITT, nur nach Bedarf	nur für oberen Bereich, benötigt mehr Licht	Sol. Mst., 4xv mDb., 3 Gst., Stu. 60 - 75, kleinere Qualität: Sol. Mst., 3xv mDb., 3 Gst., Stu. 54 - 60 , Mindesthöhe: h 350 - 400, b 200-300,	1	
Gehölze (Baum)	Acer palmatum 'Osakazuki'	5-7, 4-5		intensive, burgunderrote Herbstfärbung, große und robuste Sorte, Baumförmig > KEIN SCHNITT, Art überhaupt nicht schnittverträglich	nur Pflanzen bei genügend Bodenaustausch und wenn Teil der Staudenfläche, sonst Acer rufinerve	Sol., 5xv, mDb, h150 - 175, b 100-150	1	







A white circle containing the text "DER WEG IST DAS SPIEL" in pink, bold, uppercase letters.

**DER WEG
IST DAS
SPIEL**

Anerkennung im Wettbewerb
Friedrichspark und Bewegungsparcours
in Duisburg-Marxloh

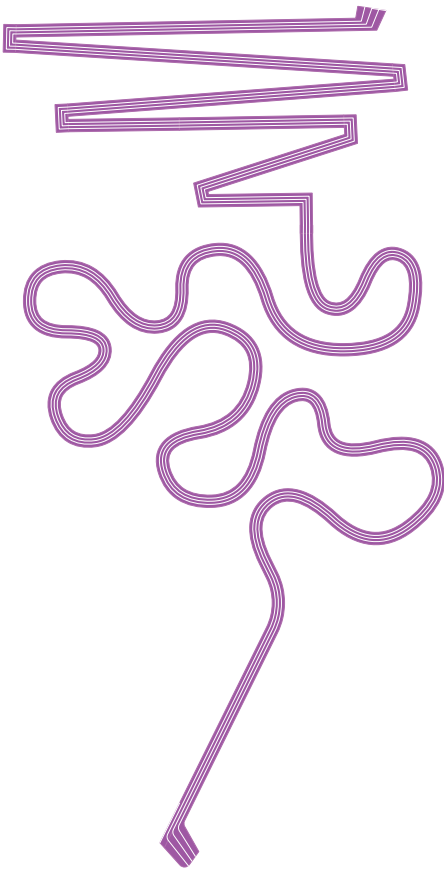
In zusammenarbeit mit:
Tabea Thomsen (Universität Münster)

Friedrichspark

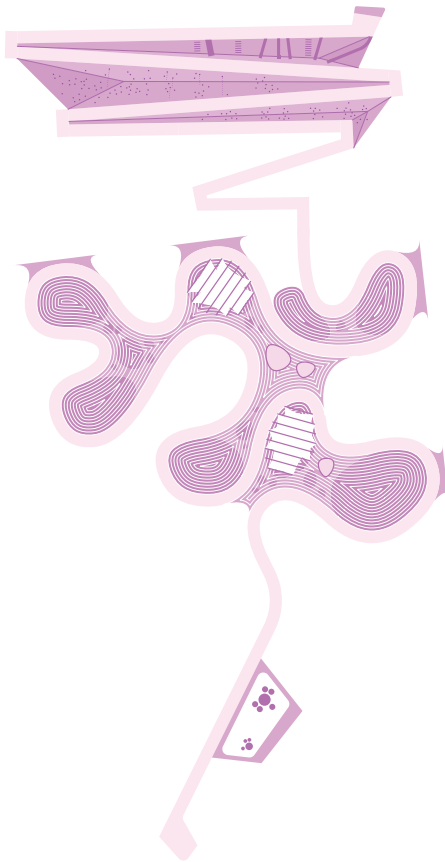


Friedrichspark

Konzept



Spielraum



Friedrichspark

DER WEG IST DAS SPIEL

Schon jetzt ein bewegtes Land!
Die offene Ebene, sanfte Hügel
und Senken und die Blöschung
des Canaro. Die Bescarchiung
für ist besonders, aber in Teilen
wenig markant, zu wenig im
Spektrum, um daraus ein Thema
machen.



Die beiden Mängel des Entwurfs scheinen aus der Dichtung „schon“ zu sein: ca. 1 Liter Nachschlag, markiert vor dem ersten Kautschuk als Verankerung der Auswuchtung.

Die Ebene, sanfte Hügel und Senken und die Böschung des Damms. Die Bestandsmorphologie ist besonders. Der Entwurf knüpft daran an, erweitert, überbitt und profiliert diese Topographien und verwandelt den Bestand in eine markante, große spielerische Landschaft.



Der Spielwert entsteht durch den Weg durch die Landschaft selbst. In die drei Spielarten ist weitere Bewegungen- und Spielmomente eingebettet, die sich aus der Topografie ergeben.



VERKNÜPFUNG

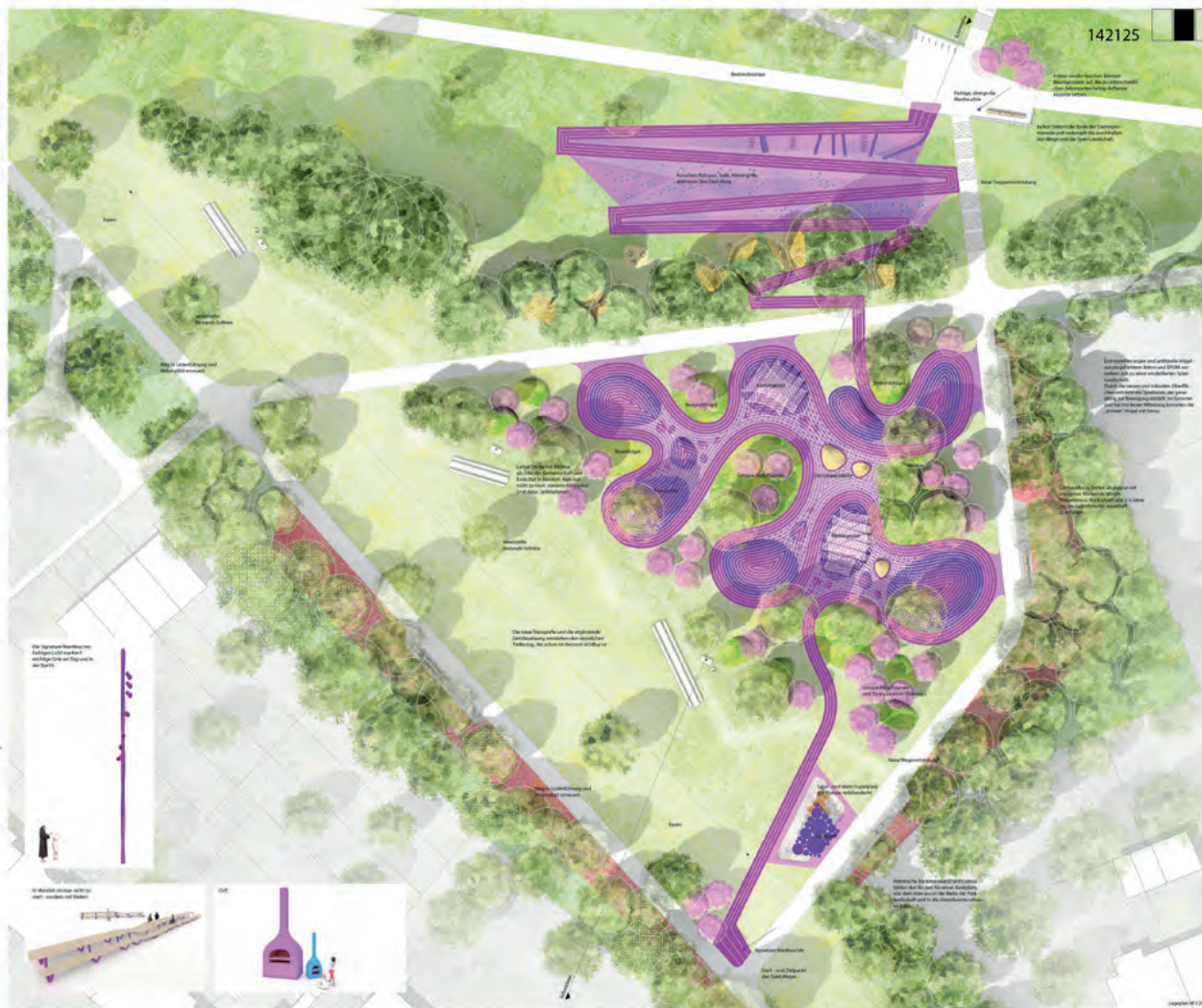


VEGETATION

VEGETATION: Gehölze, Hartriegel und Tulpenflächen bringen Farbe in die Pflanzenwelt. Die neue Dichte am Hügelrand fasst die klassische Weite der Raumlücke und macht die sonderbare Befriedigung des Bestandes zu einer Raumlücke.



- Triterpene Glycoside (Triterpene and Prunus coccinea) Methyl
- Substituted
- Nucleoside (Nucleoside)
- Nucleoside (Nucleoside)



Friedrichspark





THESEN

Multifunktionalität muss das über - und nebeneinander von Gebrauch sein! Ganz alltäglich und einfach. Stadt ist ein Gefüge - lasst uns puzzeln.

Denn: Ordnung ist das halbe Leben! Brüche zulassen! Nicht alles glätten. Diverse Raumgefüge ermöglichen Teilhabe.

**Urteilstkraft ist nicht nur eine
intellektuelle Bildungsaufgabe.**

**Wir brauchen räumliche Urteilstkraft,
soziale Urteilstkraft. Nicht Raum
konsumieren, sondern interpretieren.**

**Und wir brauchen Spiel-Räume, die uns alle
einladen diese Fähigkeiten zu entwickeln.**

**Natur und Landschaft ist ein Zauberkasten.
Die Palette bietet so viel, das uns anrufen
kann, das uns einlädt und Momente zum Leben
erweckt, die wir erleben und teilen können.**



TRÄUMT WEITER!